



Currywurst ist Thema

Ein Führer von Carsten Dethlefs und Andrea Henkel

BUCHTIPP

**M. Gideon:
 „Die Eheprobe“**

SEITE 2

AUSBILDUNG

**Wege in
 die Pflege**

SEITE 3

VERANSTALTUNGSORT

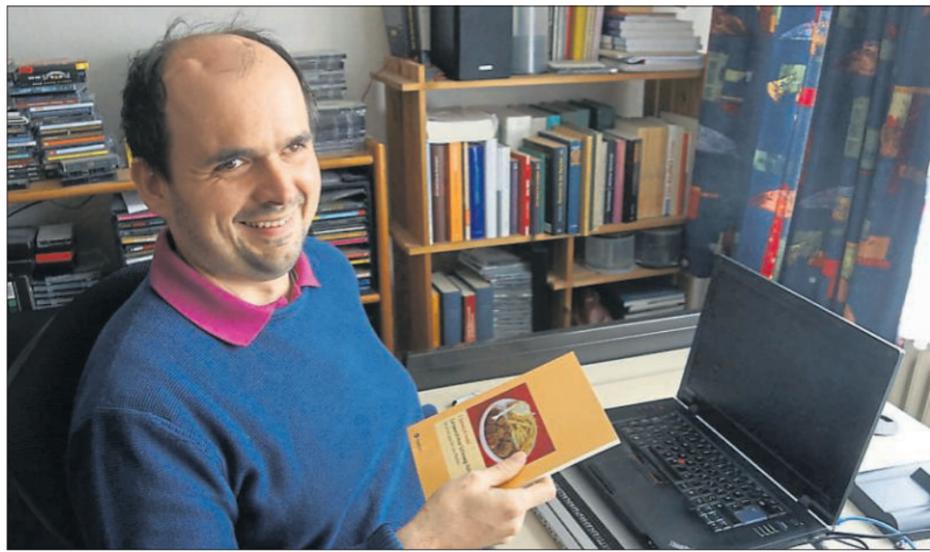
**Ziel für Einkehr
 an der Eider**

SEITE 5

VERANSTALTUNG

**VIP VIP Hurra
 mit Jörg Knör**

SZENESEITE



Carsten Dethlefs an seinem Arbeitsplatz in Wrohm. Der Doktor der Wirtschaftswissenschaften hat das Buch zusammen mit Andrea Henkel geschrieben. Foto: Tamcke

Es dreht sich alles um die Wurst, genauer um die Currywurst. Die gehört zu den Lieblingsspeisen von Carsten Dethlefs und Andrea Henkel. Überall, wo die beiden hinfahren, essen sie Currywurst. Über ihre Erfahrungen berichten sie im ersten „Currywurstführer Schleswig-Holstein“, denn Carsten Dethlefs und Andrea Henkel jetzt auf den Markt gebracht haben.

WROHM (ta) „Currywurst ist wie das Leben - mal kurz und prall, mal lang und zeitweilig zäh. Aber meistens ist sie würzig und am Ende macht sie satt. Und schließlich geht es im Leben ja auch immer um die Wurst.“ Mit diesen Worten beginnt das Vorwort im gerade erschienenen „Currywurstführer Schleswig-Holstein“, den Andrea Henkel und Carsten Dethlefs aus Wrohm gerade herausgegeben haben.

Auf ihren Reisen durch Schleswig-Holstein machten beide häufig halt an Currywurstständen und entwickelten dabei die Idee, über die Erfahrungen, die sie dort machten, zu berichten.

Carsten Dethlefs, promovierter Wirtschaftswissenschaftler, und Andrea Henkel, Redakteurin in einer Pressestelle in Flensburg, stiegen ein in die Geschichte der Currywurst und beschreiben die auf unterhaltsame Weise in ihrem Buch.

14 Monate Arbeit

Beide starten dann auch zu einer Reise durch Schleswig-Holstein und stellen viele Currywurstbuden, Lokale und Restaurants vor, in denen sie ihre Lieblingsspeise gegessen haben. „14 Monate haben wir gebraucht, wir haben uns durch die ganze Currywurstlandschaft futtern müssen“, erzählt Carsten Dethlefs, für den der „Currywurstführer“ das erste „unpolitische Buch“ ist, das er geschrieben hat.

Auf 92 reich bebilderten Seiten präsentieren die beiden Autoren rund 30 Restaurants und Imbisse. Dazu gibt es viel Wissenswertes rund um die Wurst der Würste sowie eigene Rezepte und weitere Literaturempfehlungen. Auch von interessanten Begebenheiten und Menschen wird in dem Buchlein berichtet. So wird bei der Lektüre schnell klar, dass Currywurst weit mehr ist als nur Bratwurst mit Curryketchup.

Fortsetzung

Mit dem Buch ist das Thema „Currywurst“ für die beiden Autoren nicht abgeschlossen, es gäbe, so sagt Carsten Dethlefs, „noch ein paar unerschlossene Gebiete“ in Schleswig-Holstein, die im Buch noch nicht aufgenommen wurden. Einige Betriebe, in denen Currywürste angeboten werden, seien sogar auf die bei-

den Autoren zugekommen, als sie von deren Plänen, einen Currywurstführer zu schreiben, erfuhren.

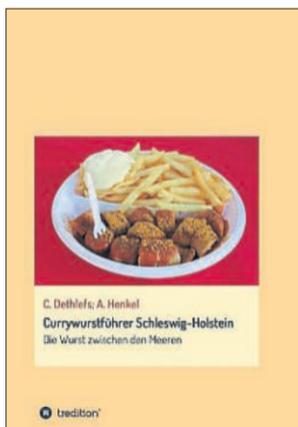
Und der eignet sich jetzt sogar dazu, mit dem Fahrrad zu einer „Currywursttour“ durch Schleswig-Holstein zu starten.

Facebook

Vor Erscheinen des Buches stellten sie ihre Testergebnisse auf einer eigens für diesen Zweck eingerichteten Facebook-Seite vor, die mittlerweile mehrere Tausend Fans hat.

Currywurstfestival

Die Fans der Currywurst sollten sich übrigens diesen Termin merken: Am Samstag, 30. Mai, wird es in Nübbel ein Currywurstfestival geben. Und da werden Andrea Henkel und Carsten Dethlefs sicherlich die eine oder andere Idee für die Fortsetzung des Buches bekommen, dass langsam auf dem Weg zu einem kleinen Kultobjekt in Sachen Currywurst zu werden.



Der „Currywurstführer Schleswig-Holstein“ ist jetzt erschienen.



Andrea Henkel und Carsten Dethlefs waren monatelang in Schleswig-Holstein unterwegs, um Currywürste zu probieren. Die Ergebnisse kann man im „Currywurstführer“ nachlesen. Foto: privat

INFOS

Der „Currywurstführer Schleswig-Holstein“ kostet 9,99 Euro und kann im Handel oder direkt beim Verlag (<https://tredition.de/publish-books/?books%2FID44097>) bestellt werden. Der Currywurstführer ist als Paperback und als E-Book erhältlich.

Frühlingsmesse
 Schafstedt
 25. - 26. April 2015
 10:00 - 18:00 Uhr, auf dem Gelände von Marx Trapezbleche
Über 80 Aussteller!
Tolles Programm mit Kinderspaß!
 www.atietz.de
 BOYENSMEDIEN



Das Streichquartett Quatuor Voce bestreitet das Brahms-Wochen Entrée.

Konzert-Auftakt

Brahms-Wochen Entrée mit Tangos

In weniger als drei Wochen beginnen die Brahms-Wochen und die Brahms-Gesellschaft schaut mit entsprechender Vorfreude auf die nahenden Konzerte.

HEIDE (rt/rd) Joachim Neger und Anja Piening möchten auf die Auftakt-Veranstaltung der diesjährigen Brahms-Wochen vom 25. April aufmerksam machen: „Diese reicht ja über das normale Maß eines Konzertes weit hinaus. Wir kombinieren da einen seriösen Teil in Form eines Streichquartett-Konzertes mit einem Konzert der leichteren Muse als „Nachtmusique“, erzählt das Führungsduo der Brahms-Gesellschaft stolz. Dabei orientieren sie sich durchaus an dem vielschichtigen Persönlichkeitsbild von Johannes Brahms. Es ist ja bekannt, dass der große Komponist zu den anspruchsvollsten, manchmal auch gnadenlosen Kritikern seiner Komponisten-Kollegen, aber auch seiner selbst gehörte. Gleichzeitig hatte Brahms aber auch eine „Schwäche“ für die Wiener Walzer. Eine ungewöhnliche Freundschaft verband ihn mit dem Walzer-König Johann Strauss (Sohn), und er verpasste keine seiner beliebten Operetten.

Anja Piening betont: „So wollen auch wir zum Auftakt der Brahms-Wochen den Spagat wagen zwischen der strengen Streichquartett-Literatur und - in diesem Fall - den leichteren Klängen aus der Welt des heutigen Tangos. Als kulinarisches Intermezzo ist die „Cena“ gedacht, die mit südamerikanischen Spezialitäten auf die Thematik der Nachtmusique einstimmen kann.“

Beginn am Samstag

Das Brahms-Wochen Entrée beginnt am Samstag, 25. April, im Stadttheater Heide um 18.30 Uhr, mit Streichquartetten von Beethoven (op. 18/4), Ravel und Brahms (op. 67), Eintritt 19 Euro.

Weiter geht es um 20.30 Uhr mit Cena – Südamerikanische Gaumenfreuden (zusätzlich 15 Euro, nur auf Anmeldung bei freier Platzwahl. Danach wird um 22 Uhr zur Nachtmusique übergeleitet: Konzert-Tangos mit dem Quatuor Voce und Pierre Cussac, Bandoneon für 10 Euro bei freier Platzwahl. Jeder Part ist einzeln buchbar oder als Gesamtpaket (Entrée, Cena, Nachtmusique) für 45 Euro.

Shanty-Festival in Büsum

BÜSUM (ta) Das 11. Shanty-Festival des Museumshafen Heide, Shanty-Chor Paloma Neumünster e.V., Shantychor „Die Nordlichter“, Shantychor Tarp e.V., Marinekameradschaft Licht und Umgebung 1982 e.V. aus dem hessischen Modautal und der Nordsee-Chor Lägerdorf, Shanty-Chor „De Buddelschipper“